



„Einspruch“, von Hannes Androsch und Josef Moser, edition-a.

Androsch

»Schließe Neuwahl nicht aus«

Harte Kritik im neuen Buch

Hannes Androsch und Ex-RH-Präsident Josef Moser präsentieren heute ihr Buch.

Wien. In *Einspruch* liefert SPÖ-Urgestein Hannes Androsch eine kritische Bestandsaufnahme zu Österreich und verrät, wie man es wieder „zukunftsfit“ machen kann. Das Interview:

ÖSTERREICH: *Wie kann man das Land zukunftsfit machen?*

HANNES ANDROSCH: Patentlösung gibt es keine, aber viele vernünftige Vorschläge. Trotzdem verharren wir, bis auf Ausnahmen, wie jetzt bei Bildung, im Stillstand. Es gilt die Blockaden zu überwinden.

ÖSTERREICH: *Richtet sich diese Kritik an die Länder?*

ANDROSCH: Ich bin nicht grundsätzlich gegen den Föderalismus, aber der ist aus dem Ruder gelaufen.

ÖSTERREICH: *Wie man jetzt bei der Mindestsicherung sieht ...*

ANDROSCH: Gemessen an der Problematik, dass wir 100 Mrd. Sozialausgaben haben, ist das ein Randthema.

ÖSTERREICH: *Dennoch kriegt sich die Regierung in die Haare.*

ANDROSCH: Wenn man streiten möchte, kann man über alles streiten, nicht?

ÖSTERREICH: *Ist es also aus Ihrer Sicht Zeit für Neuwahlen?*

ANDROSCH: Ich schließe das nicht aus, dass wir 2017 wählen. Aber da hätte ich gerne gewusst, was machen wir dann?